

UNO: Blockierte Dünger für Afrika frei

Genf. Zehntausende Tonnen in europäischen Häfen blockierter russischer Düngemittel sollen demnächst nach Afrika geliefert werden. Alle Hürden für die humanitäre Lieferung im Zusammenhang mit den Sanktionen gegen Russland seien beseitigt, sagte die Leiterin der Welthandels- und Entwicklungskonferenz (UNCTAD), Rebeca Grynspan, am Freitag in Genf. Eine erste Lieferung von 20.000 Tonnen Dünger solle am 21. November die Niederlande verlassen und zunächst nach Malawi gebracht werden. Danach sei Westafrika an der Reihe. Der russische Konzern Uralchem-Uralkali hat nach Angaben des Welternährungsprogramms (WFP) 260.000 Tonnen Düngemittel gespendet, die, koordiniert vom WFP, an die bedürftigsten Länder in Afrika gehen sollen. Insgesamt liegen in europäischen Häfen laut Grynspan rund 300.000 Tonnen Düngemittel. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/439069.uno-blockierte-duenger-fuer-afrika-frei.html>